

# Vattenfall

Die **Vattenfall GmbH** ist die deutsche Tochtergesellschaft des schwedischen Energieunternehmens Vattenfall AB. Vattenfall ist nach E.ON, RWE und EnBW das viertgrößte deutsche Energieversorgungsunternehmen.

## Vattenfall GmbH

**VATTENFALL**

<b>Rechtsform</b>	Aktiengesellschaft
<b>Tätigkeitsbereich</b>	Braunkohle-Bergbau
<b>Gründungsdatum</b>	1990
<b>Hauptsitz</b>	Senftenberg
<b>Lobbybüro</b>	
<b>Lobbybüro EU</b>	
<b>Webadresse</b>	<a href="http://www.vattenfall.de">www.vattenfall.de</a>

## Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte .....	1
2 Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen .....	1
3 Lobbyarbeit: Struktur und Strategien .....	2
4 Fallbeispiele und Kritik .....	2
4.1 Lobbyisten in Ministerien .....	2
5 Weiterführende Informationen .....	2
6 Einzelnachweise .....	2

## Kurzdarstellung und Geschichte

## Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen

Die Vattenfall GmbH hat mehrere 100%-ige Tochtergesellschaften, darunter:

- Stromnetz Berlin GmbH
- Vattenfall Europe Mining AG
- Vattenfall Europe Nuclear Energy GmbH

Quelle: <sup>[1]</sup>

### Aufsichtsrat der Vattenfall Europe Mining AG

Tuomo Hatakka (Vorsitzender)

Ulrich Freese (Stellv. Vorsitzender)

Rolf Linkohr

Martina Gregor-Ness

[SPD]

[SPD]

[SPD]

### Aufsichtsrat der Vattenfall Europe Mining AG

Weitere Mitglieder: Petra Adolph, Catrin Jung-Draschil, Steffen Erbe, Kurt Häge, Ralf Hermwapelhorst, Christian Hülsmeier, Alexander Krauß, Klaus-Dieter Licht, Joachim Lubitz, Torsten Meyer, Silke Rudolf, Reinhardt Schultz, Rainer Schulze, Rüdiger Siebers, Peter Smink, Uwe Teubner

Burkhard Dreher (neutr. MG)

(Stand: April 2014) Quelle: <sup>[1]</sup>

## Lobbyarbeit: Struktur und Strategien

### Fallbeispiele und Kritik

### Lobbyisten in Ministerien

Das Bergbauunternehmen **Lausitzer Braunkohle AG (LAUBAG)** fusionierte 2002 mit den Hamburgische Electricitäts-Werken (HEW) unter Federführung des schwedische Konzerns Vattenfall AB zu Vattenfall Mining AG. Aus der LAUBAG wird die Vattenfall Mining AG. Die LAUBAG hatte einen Lobbyisten im Wirtschaftsministerium.

#### Lobbyisten im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

<b>Zeitraum</b>	unbekannte Einsatzdauer zwischen 2002 und Oktober 2006 <sup>[2]</sup>
<b>Mitarbeiter</b>	k.A.
<b>Bearbeitete Themen</b>	k.A.

## Weiterführende Informationen

### Einzelnachweise

- <sup>1,01,1</sup> [Beteiligungsverhältnisse des deutschen Vattenfall-Konzerns](#) Webseite Vattenfall, abgerufen am 23.04.2014
- <sup>↑</sup> [Antwort der Bundesregierung \(pdf\)](#) auf kleine Anfrage der FDP-Fraktion zu "'Monitor' – Bericht über eine neue Art von Lobbyismus in Bundesministerien" vom 13.11.2006, letzter Zugriff 09.09.2011